



Bezirk / Aktuell / „Viele Menschen spüren eine Sehnsucht nach Ruhe“



Die Stille Zeit im November bildet den Abschluss des Kirchenjahres. Der Monat November dient der Besinnung. Es ist Zeit, über das Leben nachzudenken.

Was kennzeichnet eigentlich den Monat November? Dieser Monat bildet den Abschluss des Kirchenjahres, zeichnet sich einerseits durch das Fehlen lauter und fröhlicher Feste und andererseits durch besondere kirchliche Feiertage, wie Allerheiligen, Allerseelen und Totensonntag aus.

Der November lädt auch durch kürzer werdenden Tage und die damit verbundene frühere Dunkelheit zur Besinnlichkeit ein. Man hält inne, denkt vermehrt über Leben und Tod nach, trauert um Verstorbene und bekundet seine Bereitschaft zur Einkehr.

Wenn im Spätherbst die Ernte eingebracht ist, die Tage kürzer werden und das nass-kalte Klima die Menschen in ihre Behausungen treibt, dann kehrt man auch sich selbst verstärkt nach Innen und sinniert über Leben und Tod.

Zeit für Ruhe, Zeit für Stille,
das ist unser tiefster Wille.
Hektik soll nicht mehr betören,
lasst uns in die Stille hören.
Viele Leute sind ganz leise,
singen alle ihre Weise.

Leise Laute sind so schön,
dürfen nicht verloren geh'n.
Guter Gott, schenk' du uns Kraft,
die den Weg zur Ruhe schafft.
Deshalb höre unsre Bitte:
Nimm doch Platz in unsrer Mitte.

Um sich auf den [Gottesdienst für Entschlafene](#) am Sonntag, den 1. November und die vor uns liegende Stille Zeit im Monat November einzustimmen, laden wir alle Interessierten herzlich zur Andacht zur Stillen Zeit am 31. Oktober 2015 um 17:00 Uhr in die [Neuapostolische Kirche in](#)

[Heeren-Werve](#) oder um 18:00 Uhr in die [Neuapostolische Kirche in Hamm](#) ein. Entsprechende Chor- und Instrumentalvorträge wechseln sich mit Hinweisen zur Stille und Seelenruhe ab.

(Quellennachweis für "Zeit für Ruhe, Zeit für Stille...", Melodie von Ludgar Edelgötter, Text von Gerhard Krombusch, Quelle: Religiöse Kinderlieder, 1989 G G169)

20. Oktober 2015

Text: ml/kj/RS

Fotos: Gemeinde Redaktion



Güterbier Wilhelm	gef. 0. 2. 1945
Wienpahl Fritz	gef. 0. 10. 1945
Stehling Friedr. Wilh.	gef. 17. 1. 1944
Leppelsack Walter	gef. 18. 4. 1944
Bohwinkel Wilhelm	gef. 22. 4. 1944
Essl Hilde	gef. 22. 4. 1944
Gosewinkel Lina	gef. 22. 4. 1944
Gosewinkel Hannelore	gef. 22. 4. 1944
Gosewinkel Karl	verm. 10. 5. 1944
Fickermann Wilhelm	gef. 3. 9. 1944
Gerling Friedrich	gef. 3. 9. 1944
Göbllinghoff Herbert	gef. 15. 6. 1944
Kaiser Heinz	verm. 14. 8. 1944
Mühle Friedrich	verm. 14. 8. 1944
Bierkämper Emil	verm. 25. 8. 1944
Leihaus Otto	gef. 3. 9. 1944
Fickermann Karlheinz	gef. 3. 9. 1944
Bohnsack August	gef. 19. 9. 1944
Fickermann Heinz-Dieter	gef. 31. 1. 1945



ES WERDEN KOMMEN
VON OSTEN UND VON
WESTEN, VON NORDEN
UND VON SÜDEN, DIE ZU
TISCH SITZEN WERDEN
IM REICH GOTTES.



1914		1918	
Unsere im Weltkrieg gefallenen Helden!			
Heinrich Schlüter	24. 8. 1915		
Friedrich Rosendahl	10. 10. 1915		
Wilhelm Bräuker	1. 2. 1915		
Otto Keitmann	7. 3. 1915		
Wilhelm Sudhaus	12. 3. 1915		
Wilhelm Rant	15. 7. 1915		
Engelbert Niehues	6. 5. 1916		
Friedrich Grübe	13. 8. 1916		
Wilhelm Köhling	15. 8. 1916		
Ernst Köhling	24. 8. 1916		
Wilhelm Büscher	15. 5. 1917		
Friedrich Gross	29. 5. 1917		



Den Gefallenen und Vermissten
des Weltkrieges 1939-1945
die dankbare Gemeinde Lerche

Erich Blankenstein	21. 12. 1899	Wilhelm Peterse	9. 2. 1910
Herbert Bürger	17. 2. 1924	Erwin Ruhmck	2. 2. 1924
Karl Büscher	23. 3. 1924	Heinz Sauerma	28. 11. 1919
Otto Demigoesdick		W. Seifert	



FÜR FRIEDEN
UND VÖLKERVERSTÄNDIGUNG
NIE WIEDER KRIEG!
Die Kamener Jugendlichen
1. September 1939



ZUM GEDENKEN
AN UNSERE JÜDISCHEN MITBÜRGER,
DIE IN DEN JAHREN 1933-1945
OPFER DER NATIONALSOZIALISTISCHEN
GEWALTHERRSCHAFT WURDEN.
DIE BÜRGER DER STADT KAMEN
EMITTELN KONINK SVL DIND
ASODI VVAR NUKAVS DIND DIND
1933-1945 OPAVA
OPIREKON DINDKON DIND DIND SV



VERGESST
UNS
NICHT



DEN TAPPEREN
KRIEGERN
IM ROHMREICHEN
FELDZUG
1871/76
ES STARBEN DEN NACHKRIEG
GEGEN FRAUNKENS
IN SACHSEN
RUDOLF KESCH
AN HEIDS 18. VIEN



EUCH
ZUM DANK
UNS
ZUR MAHNUNG
DEN OPFERN
DES 2. WELTKRIEGES
1939 - 1945

